

JUMBO neu: Zwei Schritte voraus

Die neue Dimension bei Hochleistungs-Silberladewagen

Pöttinger, der Weltmarktführer bei Ladewagen, hat Großes bei seinem Flaggschiff geschaffen: Der neue JUMBO 7000 wurde auf maximale Leistung und höchste Effizienz ausgelegt. Alle Kernkomponenten wurden völlig neu konstruiert und für eine maximale Traktorleistung von 500 PS ausgelegt. Der JUMBO tritt mit zahlreichen patentierten, technischen Innovationen an, welche die Ernte noch ein großes Stück effizienter machen. Die dritte Generation dieser Hochleistungsbaureihe hat sich auch optisch enorm herausgeputzt. Pöttinger ist punkto Effizienz und Leistung, Futter- und Bodenschonung, Schnittqualität und Wirtschaftlichkeit immer zwei Schritte voraus, wenn es um die Ernte von bestem Futter geht. Die interessanten Neuheiten im Überblick:

Sauberes Futter mit geringstem Rohascheeintrag

Damit das Futter sauber bleibt, sorgt die 7-reihige, gesteuerte Pendel-Pick-up mit einer Arbeitsbreite von 2.300 mm für maximale Aufnahmeleistung, für saubere und verlustfreie Aufnahme mit einer Überfahrt. Der neue, hydraulisch regelbare Antrieb der Pick-up passt die Drehzahl je nach Fahrgeschwindigkeit automatisch an. Das Futter wird weniger in Längsrichtung ausgekämmt und das Ergebnis ist eine perfekte Schnittqualität. Die wählbare Tastrad-Anlenkung ermöglicht einen nochmals verbesserte Bodenabtastung.

Die serienmäßige Lagerregelung der Pick-up hält den Öffnungsquerschnitt zwischen Pick-up und Deichsel konstant und sorgt für maximale Durchsatzleistung während des gesamten Ladevorgangs. Durch die Kurvenbahnsteuerung nehmen die nachlaufend gesteuerten Zinken das Futter auf, fördern dieses schonend hoch, übergeben das Erntegut aktiv und mit angepasster Drehzahl an den Rotor. Das Futter wird nicht in Längsrichtung ausgekämmt, was die Schnittqualität positiv beeinflusst. Anschließend tauchen die Zinken im rechten Winkel ab und vermeiden dadurch das Einziehen des Futters.

Um dem Fahrer bei engen Feldeinfahrten die Einfahrt zu erleichtern, kann optional die Tastrad-Einschwenkung hydraulisch gewählt werden.

Die optionale **Zusatz-Tastradrolle** verhindert das Einsinken der Tasträder in die Tranktorspur und ermöglicht uneingeschränkte Beweglichkeit der Pick-up für beste Konturführung. Die breite Zusatz-Tastradradrolle und die beiden Tasträder bilden ein stabiles Aufstandsdreieck für eine perfekte Boden Anpassung und damit geringstem Rohascheeintrag

Bestes Futter für mehr Ertrag

Leistungsfähige Milchkühe benötigen qualitativ hochwertiges Grundfutter mit optimaler Futterstruktur. Durch das POWERCUT Kurzschnitt-Schneidwerk mit asymmetrisch angeordneten 48 Messern und einer theoretischen Schnittlänge von 34 mm wird höchste Futterqualität geerntet. Die langgezogenen Messer ziehen den Schnitt über die gesamte Länge. Die Futterpakete werden exakt und gleichmäßig durchgeschnitten. Somit hat das Schnittgut eine optimale Struktur für den Wiederkäuermagen. Die werkzeuglose Schneidwerksentriegelung sowie die zentrale Messerentriegelung werden über ein seitlich angebrachtes Bedienfeld komfortabel bedient. Komfort pur.

Leistungsübertragung neu gedacht

Der Mehrzweck-Rotorladewagen vereint die wesentlichen Leistungsmerkmale der Futterbergung und des Transportes: höchste Durchsatzleistung, saubere Gutaufnahme, exakte Schnittqualität, hohe Einsatzsicherheit eines Ladewagens und die Flexibilität und das Volumen eines Transportwagens. Der neue Große wurde für Traktoren von 200 bis 500 PS konzipiert. Er ist somit der erste Ladewagen, der sich an die magische Leistungsgrenze von 500 PS heranwagt und damit durchaus die Durchsatzleistung eines Feldhäckslers erreicht.

Großes Augenmerk wurde auf ein modernes und innovatives **Antriebskonzept** gelegt: Der Antrieb besitzt eine beidseitige Weitwinkelgelenkwelle ohne Kupplung und wird mit einem Powerband angetrieben. Durch ein Winkel-/ Planetengetriebe im Rotorantrieb wird die Kraft optimal an den Rotor übertragen.

Das Powerband sorgt für eine optimale Kraftübertragung in allen Einsatzbedingungen. Es realisiert einen ruhigen Lauf und eine dämpfende Wirkung bei wechselnden Einsatzbedingungen. Dies schont die Technik und reduziert die Wartungs- und Verschleißkosten auf ein Minimum.

Der Laderotor

75 Prozent der Rotorbreite sind mit einem neuen, hochfesten Einsatzstahl bestückt und sorgen so für eine noch höhere Verschleißbeständigkeit in den stark strapazierten Bereichen. Dies sorgt für eine 25 Prozent höhere Standzeit und eine hohe Lebensdauer

Mit dem neuen **Dosierantriebskonzept** wurde die Entladeleistung mit 210 kW nochmals um ein Drittel gesteigert: Die Entladezeit beträgt rund 1 Minute. Die Dosierschaltung ist im Winkelgetriebe integriert und wird durch das Aktivieren des Riemenspanners kraftschlüssig geschaltet. Durch den sanften Anlauf wird neben den Dosierantriebselementen auch der Kratzbodenantrieb und die Ketten geschont. Es treten keine Lastspitzen auf und die Standzeit erhöht sich. Die neuartige Form der Dosierwalzen mit V-Drall greifen gleichmäßig und ohne Lastspitzen in das Erntegut ein. Sie lösen das Material auch bei hoher Verdichtung zuverlässig auf. Der gleichmäßige Ablageteppich des JUMBO unterstützt die Walzfahrzeuge bei deren Arbeit und sichert so eine effiziente Verdichtung und beste Silagequalität.

Die **bewegliche Frontwand** bietet ein deutliches Mehrvolumen von 4,3 m³ bei gleicher Wagenlänge. Der Ladewagen wird auch dadurch wesentlich kompakter. So ist er wendiger auf klein strukturierten Flächen und Wegen.

Die patentierte, intelligent gesteuerte Frontwand ermöglicht eine einzigartige Be- und Entladestrategie. Sie ist optional erhältlich und besitzt mit einer Länge von 830 mm eine besonders großflächige, obere Verdichtungsklappe. Bei der intelligenten Frontwand ist ein zusätzlicher Kraftmessbolzen verbaut, welcher ein neues Steuerungskonzept ermöglicht. So wird der Ladedruck an der Frontwand erfasst. Die Kombination aller Messpunkte (Lademomentsensor, Kraftmessbolzen, Sensor an der Verdichtungsklappe) ermöglicht eine direkte Einflussnahme auf den Verdichtungsgrad sowie die gewünschte Füllhöhe. Eine perfekte Anpassung an die

Anforderungen der Futterbergung werden so ermöglicht. Bei Bedarf werden durch die aktiv steuerbare Verdichtungsklappe einzigartige Zuladewerte von bis zu 400 kg/m³ je nach TM-Gehalt möglich.

Die intelligente Ladeautomatik

Für den Ladebetrieb kann aus drei vordefinierten Modi gewählt werden und reichen von leicht Laden, bis mittlere Verdichtung bis hohe Verdichtung. Sie ermöglichen eine optimale Anpassung an unterschiedliche Futterarten, Trockenmassegehalt und Füllgrad.

Je nach Einsatz-Zweck und Anforderung ermöglichen die drei Modis die Auswahl der passenden Befüllstrategie. Der Fahrer kann sein Setup bequem mit vordefinierten Parametern belegen und steigert damit die Gesamtwirtschaftlichkeit des Gespanns um ein Vielfaches. Wird der Kratzboden durch die Ladeautomatik betätigt, drückt die Frontwand aktiv mit und fährt anschließend automatisch in die Ladeposition zurück. Dadurch bleibt der Futterstock extrem kompakt.

Darüber hinaus gewährleisten zwei 2-Stufenmotoren - beidseitig außen montiert - und eine patentierte Boost-Funktion eine maximale Entladeleistung. Für eine direkte Sicht vom Traktor in den Laderaum oder zum „Durchstechen“ im Häcksel-Transporteinsatz kann die Verdichtungsklappe hydraulisch nach vorne geschwenkt werden.

Der **Kratzboden** wurde um 250 mm abgesenkt, um den Kraftbedarf beim Beladen zu senken. Damit steigt auch die Nettozuladung durch eine höhere Verdichtung. Die breiten Flachgliederketten mit einer Bruchlast von 13 t sorgen für eine hohe Stabilität, maximale Einsatzsicherheit und für einen ruhigen Lauf.

Die Kratzbodenleisten sind doppelt verschraubt und werden von auswechselbaren Führungsleisten getragen. Durch die hohe Kraftübertragung und die kompakte Bauweise ist der JUMBO nun auch uneingeschränkt für den Transport von Häckselgut einsetzbar.

Ein weiterer Vorteil für den Einsatz als Transportwagen ergibt sich durch die Demontage der Pick-up. Somit kann das Eigengewicht des JUMBO um 520 kg

gesenkt werden und die Pick-up wird vor Beschädigungen geschützt. Die ausgebaut Pick-up kann auf einem optional erhältlichen Fahrwagen abgelegt werden.

Als **Mehrzweck-Ladewagen** entspricht der JUMBO auch einem vollwertigen Transportwagen, der auch außerhalb der Grünlandernte als Häckselwagen eingesetzt werden kann. Durch den Ausbau der Pick-up wird die Transportkapazität schnell und einfach erhöht. Die neu konzipierte Laderaumabdeckung schließt die Transportgüter ein und sichert diese für den Straßentransport.

Einsatzsicherheit wird groß geschrieben

Die hydropneumatischen Tandem- und Tridem-Fahrwerke bieten einen breiten Stützabstand von 1.100 mm bzw. 856 mm an den Lenkachsen für ein sicheres Fahrverhalten, eine außerordentliche Hangstabilität sowie Fahrsicherheit bei hohen Geschwindigkeiten. Die Einbindung der breiten Längslenkerfedern am Chassis, die Verschraubung der Achsen und der breite Federabstand sorgen für den einzigartigen mechanischen Querstabilisator-Effekt.

Der große Achsausgleich von bis zu 270 mm sorgt für bessere Steigfähigkeit im Gelände, am Fahrsilo und auf schlechten Straßen. Der hydropneumatische Achsausgleich sorgt für einen konstanten Raddruck in allen Einsatzsituationen. Eine beeindruckende Steigerung des Fahrkomforts wurde durch die Feinabstimmung der Federungscharakteristik erzielt. Der Einsatz je eines separaten Speichermediums im Leerlastbereich sowie im Volllastbereich, steigern den Fahrkomfort spürbar.

Sicher ist sicher

Die neue **Ladegutsicherung** schließt die Transportgüter ein und sichert diese für den Straßentransport. Sie besteht aus zwei schwenkbaren Klappfeldern, mit hydraulisch angetriebenem Kettenzug direkt mittig an der Drehwelle.

Die **EASY MOVE Messerbalken-Ausschwenkung** macht das Wechseln oder Wenden der Messer sehr einfach und komfortabel. Die Messer sind aus gehärtetem DURASTAR Werkzeugstahl für 20 Prozent höhere Standzeit gefertigt. Sie schützen mit einer patentierten Einzelmessersicherung den Ladewagen und in weiterer Folge die Tiere und vermeidet Stillstandzeiten.

Wenden statt tauschen ist die Devise beim TWIN BLADE Wendemesser. Durch seine patentierte Form sichert es doppelte Standzeit. Man muss nicht schärfen oder einen zweiten Messersatz mitführen, nur einfach: Bitte wenden!

Mit der patentierten **Einzelmessersicherung** sind der Ladewagen und die Tiere geschützt. Die Auslösekraft der Messersicherung ist natürlich an die hohe Durchsatzleistung angepasst. Dabei werden die Messer in der richtigen Position gehalten und sichern einen dauerhaft gleichmäßigen Schnitt.

Die **Messerschleifeinrichtung AUTOCUT** ermöglicht es, vollautomatische die Messer direkt am Ladewagen zu schärfen. Mit dauerhaft scharfen Messern kann der Kraftstoffverbrauch um bis zu 15 Prozent gesenkt werden. Nebenbei lässt sich der Wartungsaufwand um bis zu 45 Minuten pro Tag senken. Komfortabel kann der Schleifvorgang nämlich während einer Paus am Stand durchgeführt werden. Durch den neuen elektrisch-hydraulischen Antrieb lässt sich die Schleifdauer nochmals deutlich reduzieren.

Intelligente Bedienung

Bei Pöttinger sind das die POWER CONTROL Steuerung sowie die ISOBUS Terminals EXPERT 75 und CCI 1200. Sie ersetzen die Vielzahl anbaugerätespezifischer Terminals auf dem Traktor und ermöglichen eine professionelle Bedienung aller ISOBUS tauglichen Maschinen von Pöttinger und anderen Herstellern.

Kostengünstig zur besten Erntequalität

Das Ernteverfahren mit dem Ladewagen garantiert beste Futter- und Silagequalität zu geringen Erntekosten. Mehr denn je geht es auch beim neuen JUMBO darum, die Ernte vom Feld bis zur Futtervorlage zu optimieren.

Bildervorschau:

	
<p>Der neue JUMBO glänzt im modernen Design</p>	<p>Die Entladeleistung wurde nochmals gesteigert</p>
<p>https://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/4783</p>	<p>https://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/4786</p>
	
<p>Die Pick-up sorgt für saubere und verlustfreie Aufnahme</p>	<p>Das innovative Antriebskonzept</p>
<p>https://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/4784</p>	<p>https://www.poettinger.at/de_at/Newsroom/Pressebild/4787</p>

Weitere druckoptimierte Bilder finden Sie unter:

<https://www.poettinger.at/presse>